

Bei den Baden-Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften in Leinfelden-Echterdingen waren die Zollern-Alb-Athleten in den Altersklassen U18/U23 und Aktive am Start.

Einzig weibliche Teilnehmerin aus dem Zollernalbkreis war Hannah Sättele, TV Weilstetten, im Vier- bzw. Siebenkampf der weiblichen Jugend U 18. Sie bestritt hier ihre erste Baden-Württembergische Meisterschaft und steigerte am ersten Tag ihre Punktzahl auf 2006 Punkte im Vierkampf. Hier hatte sie ihren stärksten Auftritt im Hochsprung mit 1,48m. Sie bestätigte auch mit der Kugel, über 100m und über die 100m Hürden ihre Saisonbestmarken. Am zweiten Tag kam sie im Weitsprung nicht zurecht, verbesserte sich aber im Speerwurf auf 25,07m und zeigte noch einen couragierten 800m Lauf, mit guten 2:40,19min. Am Ende konnte sie auch im Siebenkampf ihre Punktzahl auf 3235 Punkte steigern.

Fünf der männlichen Zollernalbstarter brachte der Wettkampf leider kein Glück. Patrick Schuler war für den VfL Ostdorf im Zehnkampf der Männer am Start. Er musste leider schon nach der ersten Disziplin dem 100m Lauf den Wettkampf verletzt aufgeben. Benjamin Blatter, TB Tailfingen, durch Prüfungsstress und Krankheit mit großem Trainingsrückstand startete mit 11,72 sec. gut in den 10-Kampf der U23. Er ließ solide 6,16m im Weitsprung, 9,98 mit der Kugel, 1,64 im Hochsprung und 54,61 sec. über 400m folgen und übernachtete aussichtsreich mit 2921 Punkten auf Rang 3. Im Hürdenlauf patzte er an der dritten Hürde und musste leider ebenfalls verletzt aufgeben. Nicht anders erging es den drei TSG Balingen Startern in der U 18. Maximilian Holocher, Niels Lautemann und Marius Weil waren angetreten um sich mit der Mannschaft für die Deutschen Meisterschaften zu qualifizieren. Bei der ersten Disziplin den 100m erwischten sie einen fiesen Gegenwind und kamen leider nicht annähernd an ihre Bestzeiten heran. Im Weitsprung ging die Windlotterie leider weiter und alle drei verletzten sich oder es brachen alte Verletzungen wieder auf. Holocher trat noch zum Kugelstoß an und konnte mit 12,30m eine ansprechende Weiter erzielen. Danach entschieden sich die Jungs leider zur Aufgabe des Wettkampfes. Zum Glück erging es den Startern des VfL Ostdorf in dieser Klasse besser. Micha Rössler lag mit 2679 Punkten am Ende des ersten Tages im Fünfkampf auf Rang 13 und nach dem 10-Kampf am zweiten Tag konnte er sich mit 5073 Punkten auf den zehnten Rang verbessern. Seine besten Einzelergebnisse erzielte er mit 12,21 sec. über die 100m und mit 16,31 sec. über die 110m Hürden. Janis Schneeberger lang mit 2339 auf Platz 27. und konnte sich mit 4505 Punkten im Zehnkampf auf Rang 10 verbessern.

Außerdem waren die Zollernalbathleten noch auf verschiedenen Sportfesten am Start und auf der Jagd nach Best- und Qualifikationszeiten und -weiten.

Beim Abendsportfest in Riederich war Maximilian Binder, TB Tailfingen, erfolgreich. Über 100m lief er im Vorlauf 11,49 sec. und qualifizierte sich als Fünfter aller Altersklassen für den Endlauf. Dort wurde er dann in 11,52 sec. Vierter. Nur eine dreiviertel Stunde später fand der 200m Lauf statt. Hier konnte Binder in 23,46 sec. eine neue persönliche Bestzeit erzielen und wurde Zweiter aller Altersklassen.

In Oberhaugstett fand ein Mehrkampfmeeting statt bei dem zwei Athletinnen vom TB Tailfingen an den Start gingen. Vasiliki Solakidi erreichte bei den W12 mit 1438 Punkten im Vierkampf Rang 1. Ihre besten Ergebnisse erzielte sie mit 3,88m und 33 m im Weitsprung und Ballwurf. Celine Koch, W14, wurde ebenfalls im Vierkampf Erste. Sie hatte ihre besten Ergebnisse mit 4,51m und 1,44 m im Weit- und Hochsprung.